

23. September 1936

An den Herrn Geschäftsträger Dr. Kordt  
Deutsche Gesandtschaft  
Athen.

Sehr verehrter Herr Geschäftsträger,

soeben erhalte ich aus Berlin ein Schreiben vom 19. September 1936, aus dessen Inhalt ich beauftragt bin, Ihnen Folgendes mitzuteilen:

1) Um den 30. September soll als mein Nachfolger der bisherige Zweite Direktor unseres Römischen Institutes, Herr Professor Dr. Armin von Gerkan hier eintreffen.

2) Unser vorgesetzter Herr Minister Dr. Rust hat die Absicht, mit seiner Frau und Tochter und Herrn Oberregierungsrat Frey etwa am 10. oder 12. Oktober nach Athen zu fliegen, möglichst rasch nach seiner Ankunft die nötigen Besuche usw. zu erledigen und am 15. Oktober den ersten Spatenstich in Olympia zu tun. Er will auch Delphi, Argolis und Sparta besuchen, vielleicht auch Kreta, und nach Aegypten weiter fahren. Sein Aufenthalt in Griechenland wird daher sehr knapp bemessen sein. Ich habe über die Absicht des Herrn Ministers und den Zeitpunkt des Grabungsbeginnes in Olympia soeben den Archaeologischen Dienst des hiesigen Unterrichtsministeriums verständigt und um Mitteilung an den griechischen Unterrichtsminister gebeten. Weitere Einzelheiten wird wohl Herr von Gerkan selbst uns mitteilen können.

Heil Hitler!

Ihr sehr ergebener

geg. Georg Karo